



Liebe Freunde des PJR,

auch wenn das Wetter zwischen Hitze und kühlen Schauern schwankt, kann wohl kaum jemand dem generellen Sommer- und Urlaubsambiente entkommen. Deswegen hoffen wir, dass auch ihr Zeit zum Entspannen findet und liefern mit unserem Newsletter passende Lektüre dazu.

Vorneweg: Unsere jährliche Mitgliederversammlung trat wieder zusammen und hat einen neuen Vorstand gewählt. Wir begrüßen Marcus, August, Sandra und Alex an der Spitze unseres Vereins! [Hier](#) ein kleiner Bericht dazu.

## **Rückblicke auf vergangene Projekte**

Zwar waren die letzten Wochen auch bei uns wegen der Urlaubszeit etwas ruhiger, aber dennoch können wir von einigen Projekten berichten.

So ging Anfang Juni unser dritter Durchgang der „Jungen Elbtalforscher“ zu Ende. Das ganze Schuljahr hatten Berit, Marcus, Sandra und Charlott im Wochentakt eine Gruppe von Kindern der 8. Grundschule per Tablet ihren Stadtteil erkunden lassen. Alle drei, vier Wochen standen die Missionen unter einem neuen Thema wie beispielsweise Musik, Essen oder Freizeit. [Hier](#) findet ihr Charlotts Abschlussbericht.

Außerdem haben wir insgesamt drei Workshops begleitend zur NSU-Ausstellung „Weiße Wölfe“ durchgeführt. Neben Tobias waren Marcus und unser ehemaliger FSJ-Pler Robert dabei. Das Bildungswerk Weiterdenken hatte die Ausstellung im Kulturkraftwerk gezeigt. Einen kleinen Rückblick zu den Workshops findet ihr [hier](#). Wir hoffen, dass wir auch künftig angefragt werden, wenn die Ausstellung in Dresden erneut gezeigt wird. Interesse daran wurde schon laut!

In der letzten Schulwoche hatten wir ebenso alle Hände voll zu tun: In vier verschiedenen Schulen waren wir mit teilweise neuen Themen vertreten. Von Populismus über Kommunalpolitik bis hin zum Nationalsozialismus war dabei eine große thematische Breite gefragt. Den Bericht dazu könnt ihr [hier](#) nachlesen.

Außerdem erreichte uns eine Anfrage vom Haus Kolombo: In dieser von der Diakonie betriebenen Einrichtung werden Dresdner Jugendliche und unbegleitete junge Flüchtlinge gemeinsam untergebracht. Im Rahmen des wöchentlich stattfindenden Integrationskurses gestalteten wir eine Einheit zum Thema Jugendschutz. Den [Rückblick](#) darauf könnt ihr hier nachlesen.

Außerdem hat unser Ferienangebot begonnen. Während die Rathaus-Rallye und die historische Actionbound-Tour leider noch wenig Zuspruch finden, war der „Comic-Superheld“ in Kooperation mit dem Plauerer Bahnhof ein voller Erfolg. Lest hier den [Projektbericht](#) dazu.

Und während wir diese Zeilen schreiben befindet sich unsere trinationale Jugendbegegnung „In der Ferne – zuhause?“ zwischen Dresden, Lemberg und Opole/Breslau auf den letzten Metern. Diesmal sind die Teilnehmenden alle in Dresden zu Gast. Der [Projektblog](#) dokumentiert ihre Erlebnisse.

## Ausblick in die nächsten Monate

Die Jugendbegegnung mit Kaliningrad nimmt mehr und mehr Gestalt an. Ein erstes Vorbereitungstreffen der Teilnehmenden fand bereits statt, bei dem vor allem die Beantragung der Visa im Mittelpunkt stand. Finanziell steht das Projekt auch auf sicheren Beinen. Jetzt geht es an die Logistik (Hotel, Bahn/Bus) sowie die Programmgestaltung. Dazu stehen die Betreuer/innen Nelly und Marcus mit Dirk Hagen von der Stadtgemeinschaft Königsberg sowie Svetlana, einer Journalistin aus Kaliningrad, in Kontakt.

Nächste Woche steht außerdem ein Planungstreffen zu dem für 2018/2019 anvisierten deutsch-israelischen Schüleraustausch an, zu dem uns die Stadt Dresden zur Unterstützung dazu geholt hat. Bei dem Treffen werden neben Lehrer/innen von Dresdner Gymnasien auch Vertreter/innen der israelischen Partnerorganisation [DIALOG](#) teilnehmen. Wir sind sehr gespannt!

Wir bringen uns außerdem weiterhin in die Planungen zur U18-Wahl ein, die vom Stadtjugendring für Dresden koordiniert werden. Neben möglichen Aktivitäten an Schulen und einer Unterstützung des KJFH Plauener Bahnhof am U18-Wahltag selbst wollen wir uns vor allem der Organisation einer Berlinfahrt für Kinder und Jugendlichen im Nachklang der Bundestagswahl im November widmen.

Mitte August werden wir außerdem bei uns im Büro ein kleines Ausreisettraining für Stefan und Lea veranstalten, die beide ab September mit dem EFD ins Ausland gehen werden: Stefan wird beim [Orpheus Centre](#) tätig werden, einer Einrichtung für Menschen mit Behinderung in Godstone / England. Lea wird in der Waldorfschule [Casa del Sol](#) in Visvique auf den Kanarischen Inseln / Spanien arbeiten.

Und auch bei uns wird sich das Personalkarussell im September wieder drehen: Schweren Herzens werden wir unsere Freiwilligen Charlott und Sviatik verabschieden, freuen uns aber auch über deren Nachfolger/innen Marina und Clemens. Mehr zu beiden im kommenden Newsletter!

## Dies & Das

Zum Schluss wollen wir euch noch auf ein tolles Angebot der Volkshochschule aufmerksam machen: Die Kursfolge Ehrenamtskompass unterstützt Bürger/innen, die sich ehrenamtlich für gemeinnützige Vereine engagieren. Schaut doch mal in das [Programm](#) (pdf) der kostenlosen Kurse.

Und zum Abschluss natürlich wieder der Hinweis, dass alle unseren Verein gerne auch durch eine Mitgliedschaft unterstützen können. Das Formular findet sich auf unserer Homepage:

<http://www.pjr-dresden.de/cms/de/29/Mitgliedschaft>

Herzliche Grüße,  
Eure Aktiven des PJR